

Niederschrift

über die 23 Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Geilenkirchen am Mittwoch, dem 05.02.2014, 18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal, Markt 9, 52511 Geilenkirchen

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Wahl einer Schriftführerin
Vorlage: 000/2014
2. Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung mit -plan und Anlagen der Stadt Geilenkirchen für das Haushaltsjahr 2014
Vorlage: 986/2014
3. Offenhalten von Verkaufsstellen im Jahr 2014
Vorlage: 964/2013
4. Beratung und Beschlussfassung über Anregungen und Beschwerden i. S. d. § 24 GO NRW
Vorlage: 978/2014
5. Verschiedenes

Anwesend waren:

Vorsitzende/r

1. Herr Bürgermeister Thomas Fiedler

Mitglieder

2. Herr Nikolaus Bales
3. Herr Franz Beemelmans
4. Herr Hans-Jürgen Benden bis TOP 7.3
5. Herr Herbert Brandt
6. Herr Klaus Dohlen Vertretung für Herrn Leonhard Kuhn
7. Herr Uwe Eggert
8. Frau Toska Frohn ab TOP 2
9. Frau Theresia Hensen Vertretung für Herrn Hans-Josef Paulus
10. Herr Horst-Eberhard Hoffmann
11. Frau Gabriele Kals-Deußen
12. Herr Michael Kappes
13. Herr Nils Kasper
14. Herr Heinz Kohnen

15. Herr Christian Kravanja
16. Herr Uwe Neudeck
17. Herr Kurt Sybertz Vertretung für Herrn Dr. Joachim Möhring
18. Frau Marlis Tings
19. Herr Harald Volles
20. Herr Wilhelm Josef Wolff

Beratendes Mitglied gemäß § 58 GO

21. Herr Manfred Mingers

von der Verwaltung

22. Herr Erster Beigeordneter Herbert Brunen
23. Herr Technischer Beigeordneter Markus Mönter
24. Herr Karl-Heinz Kleinjans
25. Herr Peter Klee
26. Frau Ingrid Oeben
27. Frau Stefanie Siebert

Protokollführerin

28. Frau Sandra Schuhmachers

Es fehlten:

29. Herr Leonhard Kuhn
30. Herr Dr. Joachim Möhring
31. Herr Hans-Josef Paulus

Bürgermeister Fiedler eröffnete um 18:00 Uhr die 23. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die frist- und formgerechte Einladung zur Sitzung fest.

Einwendungen gegen die Niederschrift zur 22. Sitzung und die Einladung zur 23. Sitzung habe es nicht gegeben.

Bürgermeister Fiedler stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest und verlas die Liste der abwesenden Mitglieder und die Vertretungsregelung.

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Wahl einer Schriftführerin Vorlage: 000/2014

Bürgermeister Fiedler beantragte, einen weiteren Punkt: „Wahl einer Schriftführerin“ in die Tagesordnung aufzunehmen. Er erklärte, dass Frau Schuhmachers nun Frau Beckers-Offermanns vertreten und ihre Aufgaben übernehmen werde.

Beschluss:

Der Ausschuss benennt Frau Schuhmachers als Schriftführerin für den Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 2 Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung mit -plan und Anlagen der Stadt Geilenkirchen für das Haushaltsjahr 2014
Vorlage: 986/2014**

Die in diesem Zusammenhang gehaltene Haushaltsrede des Bürgermeisters ist in der Anlage zu dieser Niederschrift beigefügt.

Beschluss:

Der Rat beschließt den Entwurf der Haushaltssatzung mit –plan und Anlagen der Stadt Geilenkirchen für das Haushaltsjahr 2014.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 3 Offenhalten von Verkaufsstellen im Jahr 2014
Vorlage: 964/2013**

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt dem Rat der Stadt Geilenkirchen vor, die Ordnungsbehördliche Verordnung in der im Entwurf vorliegenden Form zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über Anregungen und Beschwerden
i. S. d. § 24 GO NRW
Vorlage: 978/2014**

Herr Stadtverordneter Wolff begrüße die Beschwerde des Herrn Godel. Herr Godel äußere, dass die Ausgabenseite beachtet werden müsse. Dem stimme Herr Stadtverordneter Wolff zu. Herr Wolff regte an, Herrn Godel als Antwort mitzuteilen, dass man dem Ansinnen nicht nachkommen könne. Es solle aber ausgedrückt werden, dass die städtischen Finanzen auch zukünftig wachsam beobachtet werden müssen. Herr Wolff führte aus, dass höhere Steuern nicht automatisch zu mehr Einnahmen führen würden. Vielmehr könne etwa die Senkung der Gewerbesteuern beispielsweise eine Neuansiedlung von Unternehmen nach sich ziehen, was höhere Einnahmen zur Folge haben könne. Umgekehrt sei es denkbar, dass eine Anhebung der Gewerbesteuern zu einer Abwanderung von Gewerbebetrieben und geringeren Einnahmen führen könne.

Frau Stadtverordnete Frohn erklärte, dass Herr Godel in seiner Beschwerde hauptsächlich die Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer B kritisiere. Sie führte aus, dass die Stadt Geilenkirchen im Zuge ihrer Haushaltslage nicht frei in der Festsetzung der Hebesätze sei. Vielmehr entstehe auch für die Ratsmitglieder als Bürger der Stadt Geilenkirchen eine höhere Belastung durch die Anhebung des Hebesatzes. Die Anhebung des Hebesatzes sei ferner eine durch die Kommunalaufsicht festgelegte Bedingung für die Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes gewesen. All dies solle in einer Mitteilung an Herrn Godel dargestellt werden.

Herr Stadtverordneter Mingers stellte dar, dass Herr Godel die Kürzung des Weihnachts- und Urlaubsgeldes, die Einstellung von Leiharbeitern, die Einführung längerer Arbeitszeiten und andere Beispiele für Maßnahmen nenne, die anstelle einer Hebesatzerhöhung durchgeführt werden sollten. Diesen Vorschlägen könne Herr Stadtverordneter Mingers nicht zustimmen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss folgt der Beschwerde des Herrn Georg Godel nicht.

Herr Godel erhält gemäß § 8 Abs. 9 der Hauptsatzung der Stadt Geilenkirchen eine Mitteilung über die Entscheidung.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 5 Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgten keine Einbringungen.

Sitzung endet um: 18:50 Uhr

Vorsitzender

Schriftführer/in:

Bürgermeister
Thomas Fiedler

Sandra Schuhmachers